



24. Jahrgang

Kirchberger Nachrichten

Ämliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg



Mittwoch,
30. Oktober 2013

Impressionen des 20. Kirchberger Altstadtfestes





Rückblick auf das 20. Kirchberger Altstadtfest



Im Museum „Alt Kirchberg“ konnte man sich wieder in historische Zeiten zurückversetzen lassen. Im Innenhof des Museums wurde der alte Sudkessel durch den Erzgebirgischen Heimatverein angefeuert und Bier gebraut. Durch das Brauen und die Ausstellung vieler Exponate wurde an die Braugeschichte der Stadt Kirchberg erinnert.



Der Erzgebirgische Heimatverein e.V. ließ sich für die kleinen Gäste etwas Besonderes einfallen. Am Stand des Vereins erhielten sie ein Rätselblatt, die Antworten fanden sie auf dem gesamten Gelände des Altstadtfestes. Es gab viel Interessantes über Kirchberg zu erfahren. Den Kindern machte es großen Spaß, unsere Stadt einmal auf andere Weise zu entdecken.



Bei der Grammophoneausstellung im Ratssaal des Rathauses konnten, bei zeitgemäßer Musik, die „Prunkstücke“ längst vergangener Zeiten angesehen und gehört werden.



Frau Silvia Schnitzer, Leiterin des Kids-Club Saupersdorf, kümmerte sich um unsere kleinsten Besucher. Bei ihr konnte gebastelt und gemalt werden.



Die Kirchberger Kunstfreunde bereiten ein Quiz vor, bei welchem man die Namen der Kirchen aus Kirchberg und Umgebung dem richtigen Modell zuordnen musste. Hierbei gab es verschiedene Preise zu gewinnen.



Der Holzschnitzer Benjamin Schumacher berichtete auf der Bühne über seine Tätigkeit und präsentierte einen seiner handgefertigten Bergmänner. Im Rathaus befand sich sein Stand, wo die Gäste Benjamin auch beim Schnitzen zusehen konnte.



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Auslegung des Vorentwurfs der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes

„Wohnbauflächen Am Mühlengraben“, Gemeinde Hartmannsdorf mit Umweltbericht in Form der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB

Der Stadtrat und die Bürgermeisterin der Stadt Kirchberg haben im öffentlichen Teil der Stadtratssitzung am 23.04.2013 und der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg in der Sitzung am 23.04.2013 die Aufstellung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes „Wohnbauflächen Am Mühlengraben“, Gemeinde Hartmannsdorf, mit Umweltbericht beschlossen. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB soll durch Offenlage des Vorentwurfs für die Dauer eines Monats erfolgen. Der Vorentwurf der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes „Wohnbauflächen Am Mühlengraben“, Gemeinde Hartmannsdorf, mit Umweltbericht in der Fassung 10/2013, bestehend aus dem Plan M 1:1000 mit Textteil und Begründung mit Umweltbericht, liegt in der Zeit vom **11.11.2013 bis 13.12.2013** in der Stadtverwaltung Kirchberg, Servicebüro, Zimmer 3, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg

Montag: 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
 Dienstag: 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
 Mittwoch: 08.00 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag: 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

zur öffentlichen Einsicht aus. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Hinweise und Anregungen zum Vorentwurf schriftlich oder während der Dienststunden an der o.g. Stelle zur Niederschrift gebracht werden.

Kirchberg, den 25.09.2013

D. Obst, Gemeinschaftsvorsitzende

Mitteilung der Finanzverwaltung Kirchberg/Steuern

Erinnerung der Steuerfälligkeit Grund- und Gewerbesteuer

Die Stadtverwaltung Kirchberg/Finanzverwaltung/Steuern weist darauf hin, dass am 15. November 2013 das IV. Quartal der Grund- und Gewerbesteuer 2013 fällig ist. Wir möchten Sie bitten, die Zahlungen fristgemäß zu leisten, da sonst die Stadtverwaltung Kirchberg verpflichtet ist, Mahn- und Säumnisgebühren zu verlangen. Wir unterstützen Sie gerne bei der Termineinhaltung, wenn Sie uns eine Einzugsermächtigung erteilen.

Die Teilnahme am Einzugsverfahren bedeutet für Sie:

- kein Ausfüllen von Überweisungsbelegen
- kein Überwachen von Zahlungsterminen
- kein lästiger Mahnbrief
- keine Mahngebühren und Säumniszuschläge
- kein Risiko

Außerdem können Sie noch zwischen zwei Zahlungsmodalitäten wählen:

Jahreszahler: - jährlich zum 1. Juli Fälligkeit des gesamten Grundsteuerbetrages (schriftlicher Antrag muss bis spätestens 30.11. für das Folgejahr einmalig vorliegen)

Quartalszahler: - 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November eines jeden Jahres

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit der Abbuchung.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Kirchberg/Steuern, Frau Weigel (Tel.: 037602/83-136).

Ihre Finanzverwaltung/Steuern

Ausschusstermine im Monat November

Dienstag, 07.11.2013

Technischer Ausschuss

Dienstag, 12.11.2013

Verwaltungs- und Finanzausschuss

Die Ausschusssitzungen beginnen jeweils 19.00 Uhr im Beratungsraum des Rathauses, Parterre, Altmarkt 1. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen im und am Rathaus sowie unserer Internetseite.

D. Obst, Bürgermeisterin

40. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am 05.09.2013 fand die 40. Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Dabei wurden folgende Beschlüsse gefasst:

TOP 1

Beschluss TA Nr. 15/2013

Der Technische Ausschuss der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe der Bauleistungen für die Sanierung der Krippenräume in der Kindertagesstätte „Regenbogen“, Los Maler- und Bodenlegerarbeiten an die Fa. EkuS GmbH, Auerbacher Str. 85, 08107 Kirchberg, zum Angebotspreis von 23.622,04 € brutto als wirtschaftlich günstigsten Bieter.

TOP 2

Beschluss TA Nr. 16/2013

Der Technische Ausschuss der Stadt Kirchberg beschließt die Gewährung eines Zuschusses aus Mitteln des Programms „Stadtumbau Ost“, Fördergebiet „Östliche Altstadt“, für die Fassadengestaltung des Gebäudes Gartenstraße 19 in 08107 Kirchberg, Flst.-Nr. 614, in Höhe von max. 11.517,00 €. Mit dem Eigentümer ist hierfür eine städtebauliche Vereinbarung abzuschließen.

Kirchberger Nachrichten

Herausgeber:

Amtlicher und redaktioneller Teil – verantwortlich:

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck und Verlag:

Hinweis:

Stadt Kirchberg, Bürgermeisterin Dorothee Obst, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg

Frau Sarah Wolf – Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg,

Tel. 037602/83100, Fax 037602/83299, E-Mail: Amtsblatt@Kirchberg.de; Internet: www.Kirchberg.de

Herr Peter Geiger, Geschäftsführer Secundo-Verlag GmbH

Secundo-Verlag, Auenstr. 3, 08496 Neumark, Tel. 037600/3675, Fax 037600/3676, E-Mail: info@secundoverlag.de

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. 14-täglich mittwochs für alle erreichbaren Haushalte der Stadt Kirchberg und ist im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg kostenlos erhältlich.

Das Amtsblatt und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.



TOP 3

Beschluss TA Nr. 17/2013

Der Technische Ausschuss der Stadt Kirchberg beschließt die Gewährung eines Zuschusses aus Mitteln des Programms „Stadtumbau Ost“, Fördergebiet „Östliche Altstadt“, für die Fassadengestaltung des Gebäudes Lieboldstraße 14 in 08107 Kirchberg, Flst.-Nr. 90, in Höhe von max. 3.511,00 €. Mit dem Eigentümer ist hierfür eine städtebauliche Vereinbarung abzuschließen.

TOP 4

Beschluss TA Nr. 18/2013

Der Technische Ausschuss der Stadt Kirchberg beschließt die Gewährung eines Zuschusses aus Mitteln des Programms „Stadtumbau Ost“, Fördergebiet „Östliche Altstadt“, für die Fassadengestaltung des Gebäudes Lieboldstraße 1 in 08107 Kirchberg, Flst.-Nr. 76, in Höhe von max. 7.197,00 €. Mit dem Eigentümer ist hierfür eine städtebauliche Vereinbarung abzuschließen.

TOP 5

Beschluss TA Nr. 19/2013

Der Technische Ausschuss der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe der Bauleistungen für die Sanierung der ehemaligen Kleinbahnbrücke an der Gartenstraße an die Fa. Eberhardt Morgner & Sohn, Hoch-, Tief- und Brückenbau GmbH, Stützengrüner Straße 10 A, 08328 Stützengrün OT Lichtenau, zum Angebotspreis von 48.925,66 € brutto als wirtschaftlich günstigsten Bieter.

TOP 7

Beschluss TA Nr. 20/2013

Der Technische Ausschuss der Stadt Kirchberg beschließt, dass das gemeindliche Vorkaufsrecht nach den §§ 24 – 28 BauGB zu UR-Nr. 1294/2013 des Notars Dr. Weikart mit Amtssitz in Jena nicht ausgeübt wird.

TOP 8

Beschluss TA Nr. 21/2013

Der Technische Ausschuss der Stadt Kirchberg beschließt, die Genehmigung nach § 144 BauGB zu UR-Nr. 1294/2013 des Notars Dr. Weikart mit Amtssitz in Jena zu erteilen.

41. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am 10.10.2013 fand die 41. Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Dabei wurden folgende Beschlüsse gefasst:

TOP 1

Beschluss TA Nr. 22/2013

Der Technische Ausschuss der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe der Bauleistungen für die Sanierung der Kindertagesstätte „Spatzennest“ im OT Stangengrün, Los 1 Baumeisterarbeiten, an die Fa. HTS Bau Kirchberg zum Angebotspreis von 33.751,38 € brutto als wirtschaftlich günstigsten Bieter.

TOP 2

Beschluss TA Nr. 23/2013

Der Technische Ausschuss der Stadt Kirchberg beschließt, dass gegen die Ergänzungssatzung „Sternwarte/Kindertagesstätte Rützengrüner Straße“ in Rodewisch keine Einwände erhoben werden. Das Bauamt der Stadt Kirchberg wird beauftragt, eine entsprechende Stellungnahme abzugeben.

TOP 3

Beschluss TA Nr. 24/2013

Der Technische Ausschuss der Stadt Kirchberg beschließt, dass gegen die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Kirchberger Straße,

abseits“ in Wildenfels, Gemarkung Wiesenburg, keine Einwände erhoben wird. Das Bauamt der Stadt Kirchberg wird beauftragt, eine entsprechende Stellungnahme abzugeben.

TOP 5

Beschluss TA Nr. 25/2013

Der Technische Ausschuss der Stadt Kirchberg beschließt die Gewährung eines Zuschusses aus Mitteln des Programms „Stadtumbau Ost“, Fördergebiet „Östliche Altstadt“, für die Fassadensanierung des Gebäudes Auerbacher Straße 42 in 08107 Kirchberg, Flurstück-Nr. 135, in Höhe von max. 7.160,00 €. Mit dem Eigentümer ist hierfür eine städtebauliche Vereinbarung abzuschließen.

TOP 6

Beschluss TA Nr. 26/2013

Der Technische Ausschuss der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe der Bauleistungen für die Weiterführung des Fuß- und Radweges entlang des Rödelbaches zwischen Kleinbahnbrücke und Schneeberger Straße an die Fa. Förster Haustechnik GmbH, Tief- und Rohrleitungsbau unter Berücksichtigung des Nebenangebotes zum Angebotspreis von 65.977,87 € brutto als wirtschaftlich günstigsten Bieter.

Landratsamt Zwickau informiert

Erlaubnisse für noch nicht umgerüstete Kleinkläranlagen erlöschen Ende 2015

Am 8. August 2013 ist die Novellierung des Sächsischen Wassergesetzes in Kraft getreten. Mit Ablauf des 31. Dezember 2015 erlöschen alle wasserrechtlichen Erlaubnisse für Einleitungen aus Kleinkläranlagen, die nicht dem Stand der Technik (Vollbiologie) entsprechen. Die Einleitung aus solchen Anlagen ist ab dem 1. Januar 2016 unerlaubt und nicht mehr zulässig. Gemäß der seit 2007 geltenden Kleinkläranlagenverordnung des Freistaat Sachsen muss bis spätestens 31. Dezember 2015 die erforderliche Anpassung bestehender Kleinkläranlagen und Einleitungen an den Stand der Technik erfolgt sein. Dies gilt sowohl für die Neuerrichtung als auch für bestehende Altanlagen. Der Stand der Technik bei Abwassereinleitungen ist eingehalten, wenn die Reinigung vollbiologisch erfolgt. Für die Nutzer abflussloser Gruben gilt, dass am 1. Januar 2016 alles anfallende Schmutzwasser diesen abflusslosen Gruben zuzuführen ist. Darauf wurde bereits in zahlreichen Veröffentlichungen hingewiesen. Der Freistaat Sachsen fördert die Umrüstung und den Ersatz der Kleinkläranlagen, die nicht dem Stand der Technik entsprechen. Grundstückseigentümer, deren Liegenschaften nicht an einen öffentlichen Kanal angeschlossen werden, können sich an den zuständigen Abwasserzweckverband wenden und Fördermittel beantragen. Die betreffenden Betreiber der Kläranlagen sollen aufgrund des nur noch kurzen verbleibenden Zeitraums bis 31. Dezember 2015 umgehend mit den Vorbereitungen der Sanierung bzw. dem Ersatz der vorhandenen Kläranlage beginnen und die entsprechenden Schritte einleiten. Der Zeitaufwand für die Auswahl der entsprechenden vollbiologischen Kläranlage, für die Beantragung der Fördermittel und für das Erlaubnisverfahren, wenn das Abwasser in ein Gewässer eingeleitet wird, ist dabei zu berücksichtigen. Die Erlaubnis ist bei der Unteren Wasserbehörde im Landratsamt Zwickau, 08412 Werdau, Zum Sternplatz 7, zu beantragen. Es wird auf die Möglichkeit der Beratung im Bildungs- und Demonstrationzentrum Leipzig (www.bdz-abwasser.de) verwiesen, auf dessen Versuchsfeld verschiedene Anlagen im Betrieb betrachtet und deren Vor- und Nachteile hinterfragt werden können.

Umweltamt, Untere Wasserbehörde



Einladung zur Ortsbegehung und Ortschaftsratssitzung in Wolfersgrün

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich alle Einwohner des Ortsteils Wolfersgrün zur Ortsbegehung am 02.11.2013, um 10.00 Uhr, ein. Startpunkt der Begehung ist Wolfersgrün, Siedlung Bushaltestelle.

Weiterhin möchte ich alle Einwohner des Ortsteils Wolfersgrün zur Sitzung des Ortschaftsrates Wolfersgrün am Mittwoch, dem 06.11.2013, um 19.00 Uhr in das Feuerwehrgerätehaus, Dorfstraße 24 in 08107 Kirchberg, Ortsteil Wolfersgrün, einladen.

U. Schreuer, Ortsvorsteher

Termine und Informationen

Die Bürgermeisterin gratuliert:



Zum 70. Geburtstag:

Frau Ursula Klötzer	am 30. Oktober	in Kirchberg
Frau Christhild Mosig	am 30. Oktober	in Kirchberg
Frau Barbara Löbel	am 07. November	in Kirchberg
Herr Rainer Etzold	am 08. November	in Wolfersgrün

Zum 75. Geburtstag:

Frau Gisela Espenhain	am 30. Oktober	in Kirchberg
Frau Renate Kiesel	am 01. November	in Kirchberg
Herrn Enno Müller	am 04. November	in Kirchberg

Zum 80. Geburtstag:

Frau Gisela Hibbeler	am 01. November	in Kirchberg
Frau Ursula Meier	am 06. November	in Kirchberg

Zum 85. Geburtstag:

Frau Irmgard Hendel	am 02. November	in Kirchberg
Frau Marianne Berthold	am 08. November	in Burkersdorf
Frau Elisabeth Gütter	am 10. November	in Kirchberg

Zum 90. Geburtstag:

Frau Annelies Neubauer	am 07. November	in Kirchberg
------------------------	-----------------	--------------

Zum 91. Geburtstag:

Frau Frida Hänel	am 06. November	in Kirchberg
------------------	-----------------	--------------

Zum 92. Geburtstag:

Frau Anitta Luther	am 30. Oktober	in Kirchberg
Frau Erna Mahn	am 03. November	in Kirchberg
Frau Hilde Meinhold	am 11. November	in Kirchberg

Zum 96. Geburtstag:

Frau Hanna Junge	am 09. November	in Kirchberg
------------------	-----------------	--------------

„Hutzenohmd“ in Saupersdorf

Der Ortschaftsrat Saupersdorf lädt alle Senioren des Ortsteiles zum gemütlichen Kaffeetrinken mit kultureller Umrahmung recht herzlich ein.

Datum: Montag, 25.11.2013

Zeit: 15.00 – 18.00 Uhr

Ort: „Zur alten Schule Saupersdorf“ (Jugendclubraum)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Frank Schmidt/Ortsvorsteher

Einladung zur Einwohnerversammlung im Ortsteil Saupersdorf

Datum: Montag, 25.11.2013

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: „Zur alten Schule“ Saupersdorf (Jugendclubraum)

Die Bürgermeisterin und die Amtsleiter der Stadt Kirchberg stehen den Einwohnern des Ortsteiles Saupersdorf Rede und Antwort.

Frank Schmidt/Ortsvorsteher

Einladung an alle Seniorinnen und Senioren von Leutersbach

Liebe Seniorinnen und Senioren von Leutersbach,

nun hat der Herbst uns schon wieder in seinen Bann gezogen und bald nähern wir uns der Adventszeit. Deshalb haben wir uns auch jetzt schon Gedanken gemacht, um für unsere Senioren wieder eine Weihnachtsfeier durchzuführen. Es ist uns ein Herzensbedürfnis, auch für unsere älteren Bürgerinnen und Bürger wieder etwas zu tun. Durch frühere Bilder und Durchsichten von alten Aufzeichnungen wurde uns bewusst, dass wir doch auf einem richtigen Weg sind. Natürlich, wenn man die Bilder und Aufzeichnungen von früher und den letzten Jahren betrachtet, besteht zu heute ein Unterschied. Es sollte sich aber jeder bewusst sein, wann das Seniorenalter beginnt. Am 03.12.2013 führen wir unsere Rentnerweihnachtsfeier durch. Wir hoffen, dass sich daran auch viele ab 60 Jahre beteiligen. Wer daran teilnehmen will, kann sich unter der Tel.-Nr.: 037602/66503 melden und weitere Informationen erhalten sowie Vorschläge für die Feier unterbreiten. Dieser Artikel soll nur eine Vorinformation sein und zum Nachdenken anregen. Eine genaue Einladung finden Sie im November 2013 in den „Kirchberger Nachrichten“.

Sonia Klaumünzer und der Ortschaftsrat Leutersbach

2. Pyramidenanschieben mit großem Märchenlampionumzug

Am Freitag, dem 29.11.2013, findet das 2. Pyramidenanschieben auf dem Altmarkt neben dem Rathaus statt. Traditionell wird wieder ein Lampionumzug unter dem Motto „Märchen der Welt“ durchgeführt. Alle Kinder, Eltern und Großeltern sind eingeladen, sich dem Märchenlampionumzug durch die Altstadt Kirchbergs am Freitag, dem 29.11.2013, um 17.30 Uhr anzuschließen und sich motivgerecht zu kleiden. Treffpunkt ist ab 17.15 Uhr auf dem Kirchplatz vor der St. Margarethenkirche. Im Anschluss wird die Kirchberger Pyramide auf dem Altmarkt mit feierlichem Glockenleuten und weihnachtlichen Klängen angeschoben. Wer ein „märchenhaftes“ Kostüm benötigt, wird gebeten, sich bei Frau Rommerskirch unter der Tel. 037602/70310 zu melden.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch!

D. Dix, Leiter des Ordnungsamtes

Amtsblatt nicht erhalten? Falls Sie das Amtsblatt einmal nicht erhalten sollten, melden Sie sich bitte unter folgender Telefon-Nr. 037602 / 83-100.



**Mehr
Generationen
Haus**



Programm vom 4. bis 15. November 2013
 Familienzentrum im „Haus der PARITÄT“
 Kirchberg, Bahnhofstr. 19, Tel. 66 509

Montag

- 08.00 – 12.00 Uhr Kinderbetreuung in der Gruppe
 09.00 – 16.00 Uhr Second Hand
 10.00 – 11.00 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 1
 10.00 – 11.30 Uhr Babymassage
 10.00 – 17.00 Uhr Kaffeestube
 13.30 – 14.30 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 2
 14.45 – 15.45 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 3

Dienstag

- 09.00 – 12.00 Uhr Frauentreff
 09.00 – 16.00 Uhr Second Hand
 10.00 – 11.00 Uhr Gymnastik für Osteoporosekranke
 10.00 – 16.00 Uhr Kaffeestube
 13.30 – 14.30 Uhr Sport der Rheumaliga
 15.00 – 16.00 Uhr Rücken-Fit Ü50
 16.00 – 17.00 Uhr Zumba
 17.00 – 17.45 Uhr Orientalischer Tanz für Kinder
 18.00 – 19.00 Uhr Orientalischer Tanz (Bauchtanz)
 19.45 – 20.30 Uhr Zumba

Mittwoch

- 09.00 – 12.00 Uhr Peddigrohr flechten
 09.00 – 18.00 Uhr Second Hand
 09.30 – 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
 10.00 – 16.00 Uhr Kaffeestube
 15.30 – 16.15 Uhr Tanzmäuse (3 – 6 Jahre)
 16.15 – 17.00 Uhr Tanzmäuse (3 – 6 Jahre)
 17.00 – 18.00 Uhr Tanzmäuse (6 – 10 Jahre)
 18.00 – 19.00 Uhr Dancing Teens (10 – 16 Jahre)

Donnerstag

- 09.00 – 16.00 Uhr Second Hand
 09.30 – 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
 10.00 – 16.00 Uhr Kaffeestube
 14.00 – 16.00 Uhr Seniorennachmittag
 15.00 – 17.00 Uhr Klöppeln (ungerade KW)
 15.00 – 17.00 Uhr Elterncafé (gerade KW)
 15.00 – 18.00 Uhr Töpfern

Beratungsangebote:

montags:

- 13.00 – 16.00 Uhr Beratung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige

montags:

- 17.00 Uhr Systemische Einzel-, Paar- und Familienberatung (mit Anmeldung)

dienstags:

- 14.00 – 16.00 Uhr Beratung der Jugend- und Familienhilfe (für hilfeschuchende Eltern)

Mittwoch (1. und 3. im Monat):

- 14.00 – 16.00 Uhr Rat und Tipps beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen (Kindergeld-, Elterngeldantrag)

Donnerstag (1. und 3. im Monat):

- 13.30 – 15.00 Uhr Sprechstunde des Mieterschutzvereins

Vorträge/Veranstaltungen:

Donnerstag, 07.11.2013

14.00 – 16.00 Uhr Seniorennachmittag mit Ausfahrt in die Kerzenwelt nach Schneeberg

Flexible Kinderbetreuung nach Absprache.

Kindergeburtstagsfeier nach Voranmeldung.

Hinweis

**Der Verband „Menschen mit Behinderungen e.V.“
 Zwickau, Baikonurweg 42 a, 08066 Zwickau**

führt Beratungen für den Landkreis Zwickau durch. Termine hierfür sind über die Geschäftsstelle in Zwickau, Tel.: 0375/2048375, zu vereinbaren.

**Weihnachten im Schuhkarton –
 es ist wieder so weit**

Noch bis zum 15. November können liebevoll gepackte, bunte Schuhkartons in unserer Sammelstelle in der Rothenkirchener Str. 91c, in 08107 Hartmannsdorf, Tel. 037602/86691 abgegeben werden und somit eines von Millionen notleidenden Kindern, die vielleicht zum ersten Mal in ihrem jungen Leben überhaupt ein Geschenk bekommen, zu überraschen. Bei dieser Aktion kann jeder mitmachen, der ein Herz für Kinder hat. Es ist ganz einfach: Füllen Sie einen bunt beklebten Schuhkarton mit

- etwas Nützlichem (Kamm, Creme, Zahnbürste)
- etwas Kleinem zum Anziehen (Mütze, Schal, Socken)
- etwas zum Spielen (Kuscheltier, Puppe, Auto, Ball, Jojo ...)
- etwas zum Naschen (Schokolade, Kaugummi...)

Achten Sie bitte darauf, dass nur neue Sachen ins Päckchen dürfen und Gelatineprodukte sowie Kekse und Ähnliches nicht erlaubt sind. Legen Sie zum Schluss evtl. ein Foto und einen lieben Gruß von sich dazu und verschließen Sie alles mit einem Gummiband. Bitte legen Sie -falls es Ihnen möglich ist- sechs Euro für den Transport und Zollgebühren in einem Umschlag auf das Paket und geben Sie alles zusammen bei uns ab. In unserer Sammelstelle werden die Schuhkartons zollgerecht verpackt, bevor sie auf ihre große Reise zu einem hilfsbedürftigen Kind geschickt werden. Bringen auch Sie Liebe und Licht in das Leben eines so oft vergessenen Kindes.

Weitere Annahmestellen:

Schuh-Koch in Obercrinitz, Friedensstraße

Christliche Bücherstube in Kirchberg, Bahnhofstraße

S. Hamann

Schon jetzt für das Jahr 2014 planen

Aus Alters- und anderen Gründen sind in der Kleingartenanlage Wiesengrund e. V. im Ortsteil Cunersdorf sechs Gartengrundstücke mit Trinkwasser- und Elektroanschluss zu vergeben. Natur pur vom Frühling bis zum Herbst! Wir suchen Einwohner aus der Umgebung, sehr gern auch Familien mit Kindern, die Interesse am „Abenteuer Kleingarten“ haben. Diese freien Flächen sind auch zur Futtermittelgewinnung geeignet, natürlich kostenfrei. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Gartenvorsitzenden unter Tel.: 0375/782955.

Der Vorsitzende



Tote mahnen zum Frieden – auch 68 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Kirchberg,

der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Landesverband Sachsen, führt in der Zeit vom 4. bis 24. November (Totensonntag) seine Haus- und Straßensammlung im Freistaat Sachsen durch. Vor beinahe 100 Jahren, nach dem Ende des Ersten Weltkriegs von engagierten Bürgern gegründet, errichtet, pflegt und betreut der Volksbund im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland Kriegsgräber im Ausland: derzeit etwa 4,4 Millionen Gräber auf ca. 850 Anlagen in Europa und Nordafrika. In den Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion werden ca. 40.000 Soldaten jährlich exhumiert und umgebettet, von denen 70 Prozent identifiziert und deren Angehörige informiert werden können. Daneben obliegt dem Volksbund die Beratung der Kommunen bei der Kriegsgräberpflege im Inland – alleine in Sachsen existieren etwa 1.000 Kriegsgräberstätten. Zudem ist der Volksbund ein anerkannter Träger der Jugendarbeit und der historisch-politischen Bildung, die vor allem im Rahmen internationaler Jugendbegegnungen stattfindet, bei denen junge Europäer unter dem Motto „Versöhnung über den Gräbern“ nicht nur Einblicke in die gewalttätig-kriegerische Geschichte Europas erfahren, sondern das Fundament der Völkerverständigung aktiv stärken. Aber es sind nicht nur die Toten der Weltkriege, um die sich der Volksbund sorgt, auch das Andenken der Gefallenen der Bundeswehr zu wahren, ist eine neue Aufgabe des Volksbundes. In Sachsen liegen heute 2 Ehrengräber der Bundeswehr.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. finanziert als Mitgliederverein mit mehr als 140.000 Mitgliedern seine Arbeit noch immer zu rund 75 Prozent durch Spenden und Sammlungen. In Sachsen sammeln engagierte Bürger, Soldaten und Reservisten der Bundeswehr im Jahr 2012 rund 20.000 €. Auch Sie können als Sammlerin/Sammler für uns aktiv werden oder den Volksbund mit einer Spende unterstützen. Eine Sammlerliste erhalten Sie im Servicebüro der Stadtverwaltung. Im Servicebüro besteht außerdem die Möglichkeit, Sofort-Spenden zu tätigen und sich in die Spendenlisten einzutragen. Die Spendengelder werden nach Abschluss der Sammlung an den Volksbund übergeben. Für Spenden ab 5,00 Euro kann auf Wunsch von der Landesgeschäftsstelle des Volksbundes eine Spendenquittung zur Vorlage beim Finanzamt ausgestellt werden.

Ihr Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

150 Jahre

Freiwillige Feuerwehr Bärenwalde 2014

Nun ist es nicht mal mehr ein Jahr, bis das große Feuerwehrfest zum 150-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Bärenwalde stattfindet. Vom 20. bis 22. Juni 2014 möchten wir dieses Fest gebührend rund um unser Gerätehaus an der Giegengrüner Straße feiern und alle Bürger recht herzlich dazu einladen. Das Festwochenende beginnt am Freitag, dem 20.06.2014, mit einer Festveranstaltung und anschließender Disco. Am Samstagvormittag, dem 21.06.2014, findet die Gruppenstafette der Jugendfeuerwehr statt, am Nachmittag ein Familientag mit allem, was das Herz begehrt. Abends wird der Tag mit den „Stangengrüner Lausbum“ abgerundet. Der Höhepunkt findet am Sonntag, dem 22.06.2014, nach Weckruf und Frühschoppen gegen 14.00 Uhr mit einem großen Feuerwehr-Festumzug statt.

Dazu bitten wir, die Häuser des Ortes zu diesem Jubiläum festlich zu schmücken, denn nach dem Umzug werden die schönsten Häuser prämiert. **Wer uns zu diesem Fest unterstützen möchte, sei es mit Pferden oder Fahrzeugen zum Umzug, mit Bildmaterial oder auch finanzieller Art, kann sich bitte gerne beim Vereinsvorsitzenden Thomas Raschke, Tel. 037462/5677, oder beim Wehrleiter Steffen Teubert, Tel. 037462/289903, melden.**

Steffen Teubert, Wehrleiter FFW Bärenwalde

Der MDR Sachsen berichtet über Kirchberg

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir möchten Sie darüber informieren, dass vor einigen Wochen der MDR Sachsen vor Ort in Kirchberg war, um einen Beitrag über die Stadt zu drehen. Zu sehen ist dieser am 02.11.2013 um 18.30 Uhr im MDR Sachsen.

Öffentlichkeitsarbeit

Rückblick

Ein lustiger Abend mit Peter Vollmer

Peter Vollmer ist ein Kabarettist aus Leidenschaft und verzaubert sein Publikum mit Witz und Charme im Handumdrehen. Davon konnten sich die Kabarettgäste am Abend des 3. Oktobers 2013 im Festsaal des Rathauses der Stadt Kirchberg überzeugen. Die Stadtverwaltung Kirchberg und die Wernesgrüner Brauerei luden anlässlich des 20. Altstadtfestes zum Männer-Kabarett mit Peter Vollmer und seinem Programm: „Frauen verblühen, Männer verduften!“ ein. Mit diesem Programm setzt Peter Vollmer nach den Programmen: „Im Namen der Hose“, „Helden bitte melden“ und „Sex müsste man haben“ seine Männerkabarett-Reihe erfolgreich fort und schenkt komödiantisch einen Blick auf den „Mann“.



Die Lachmuskeln des Publikums brachte Peter Vollmer gewaltig zum Beben und erhielt von den begeisterten Zuschauern, die an diesem Abend mit einem breiten Lächeln nach Hause gingen, für seinen Auftritt tobenden Applaus.

Öffentlichkeitsarbeit

Nächster Redaktionsschluss:

01.11.2013

Nächster Erscheinungstag:

13.11.2013



Konzertabend mit „HarmoNovus“

Zum Abschluss des 20. Altstadtfestes luden die Stadtverwaltung Kirchberg und die Wernesgrüner Brauerei am 5. Oktober 2013 in den Festsaal des Rathauses der Stadt Kirchberg zu einem besonderen Konzert mit dem Vokalensemble „HarmoNovus“ ein. Die Besucher des Abends wurden mit Musik der 1920er und 1930er Jahre („Mein kleiner grüner Kaktus“) auf eine Zeitreise für die Sinne geschickt.



Das Vokalensemble „HarmoNovus“ sind Frederik Haarig (Tenor/Moderation), Martin Ackermann (Tenor), Michael Schultz (Bariton) und Christian Herrmann (Bass/Klavier). Mit ausgewählten Requisiten sowie schauspielerischem Talent sorgten die vier Männer, die in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bühnenjubiläum feiern, für humorvolle Unterhaltung im Festsaal des Rathauses der Stadt Kirchberg. Ein glückliches und zufriedenes Publikum am Ende des Abends zeigte deutlich, dass die Veranstaltung ein gelungener Abschluss des 20. Altstadtfestes war.

Öffentlichkeitsarbeit

Kirchenmodelle – ein Besuchermagnet

Eigentlich sollte man immer nach vorn schauen. Heute möchten wir aber noch einmal an das letzte Altstadtfest erinnern. Unsere Ausstellung von Kirchenmodellen der Region war ein richtiger Besuchermagnet. Am Quiz, bei dem sechs Kirchen erraten werden mussten, haben sich über 70 Personen beteiligt. An dieser Stelle möchten wir Herrn Ralf Markert und seiner Frau Marlies ganz herzlich danken. In mühevoller Kleinarbeit hat er die Kirchen aus Pappe gefertigt.



Angefangen hat alles mit dem Wunsch nach einer Seifener Kirche. Da die aber zu teuer war, hat er sich gedacht, die bau ich selber. Wie wir gesehen haben, ist es nicht bei der einen geblieben, zum Glück für die vielen interessierten Gäste. Seine Frau Marlies strickt und häkelt in ihrer Freizeit. Ihre Puppen waren besonders für die Kleinen ein Anziehungspunkt. Manches kleine Mädchen hätte gerne eine Puppe mitgenommen.

Kunstfrauen Kirchberg

Aus Schulen und Einrichtungen

Neues aus dem „Spatzennest“

Wir möchten uns heute ganz besonders bei Herrn Pfarrer Sorger bedanken. Er hatte unseren Artikel über unser Projekt in den „Kirchberger Nachrichten“ gelesen und gleich an uns gedacht. Er lud uns zu einer ganz speziellen Führung durch die St.-Marien-Kirche ein.



Am 21.06.2013 war es so weit. Wir waren sehr gespannt, was er uns erzählen würde. Aber Herr Pfarrer Sorger begann mit Fragen an uns: „Wie viele Türen könnt ihr sehen? Wie viele Fenster? Was fällt euch auf?“ Die Führung durch die Kirche wurde zu einer Entdeckungsreise für uns. Wir durften auf den Hochzeitsstühlen sitzen, den Turm hinaufsteigen und am Glockenstrang ziehen. Wir sahen die Orgel und möchten sie bald auch einmal hören. Doch eines wollten wir dann noch ganz genau wissen: „Was befindet sich hinter der Zaubertür?“ Es war sehr aufregend, Herr Pfarrer Sorger.

Die Kinder vom „Spatzennest“

Auch die Schüler der Oberschule Kirchberg waren dabei

Am 9. Juli fand sachsenweit der Tag „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“ statt. Es beteiligten sich über 25 000 Schüler und Schülerinnen aus circa 260 Schulen an diesem Tag. Am Aktionstag tauschten 159 Schüler und Schülerinnen der Oberschule Kirchberg „Dr. Theodor Neubauer“ ihren Platz im Klassenzimmer mit einem Arbeitsplatz in der Praxis. Sie erarbeiteten einen Betrag von 2.978,75 €. Viele Schüler fanden Arbeitsplätze bei Firmen, in Vereinen oder bei Verwandten und Bekannten. Vielen Dank für deren Bereitschaft, unsere Schüler und Schülerinnen zu unterstützen. Das erarbeitete Geld kommt wieder drei von einer Schülerjury ausge-



wählten Objekten in der Dritten Welt zu. Es werden Projekte in Mosambik, Guatemala und Madagaskar unterstützt. Wie viele Schulen entschieden auch wir uns in diesem Jahr, den 30%-Anteil, der für soziale Projekte vor Ort vorgesehen war, der Hochwasserfluthilfe zur Verfügung zu stellen. Eigentlich sollten diese Gelder in den weiteren Ausbau des „grünen“ Klassenzimmers fließen. Dieses Projekt wurde von einem Teil des erarbeiteten Geldes des Vorjahres finanziert. Unsere „Holzwürmer“ unter der fachlichen Anleitung unseres Hausmeisters Frank Philipp arbeiteten im vergangenen Schuljahr fleißig und ausdauernd an der Umsetzung der Idee. Besonders lobenswert war der Einsatz von den Schülern Antonio Dehn und Lucas Rudolph aus der Klasse 8c, die sogar die Ferienzeit nutzten, um das Projekt fertig zu stellen. So wurde ein Erweiterungsbau des Klassenzimmers auf dem Schulhof geschaffen, der nun allen Schülern zur Verfügung steht. Vielen Dank an alle Beteiligten! Ein weiterer Artikel über den Einsatz des anderen Teiles des Geldes erfolgt in Kürze.

Ute Meichsner

Neues aus dem „Regenbogen“

Kleine Imker wurden ausgebildet

Im September stellte der Imker, Herr Gruner, unseren Kindern sein Bienenvolk vor. Dabei erzählte er uns Wissenswertes über die Honigbiene und beantwortete die Fragen der Kinder. Mit Schutzkleidung bestaunten alle die vielen fleißigen Bienen an den Waben. Mutige Kinder legten behutsam ihre Hand auf die kleinen summenden Insekten, hielten vorsichtig eine Drohne in der Hand oder naschten aus den Waben den Honig.



Als die Bienenkönigin von Herrn Gruner herausgenommen wurde, beobachteten die Kinder wie eine Arbeitsbiene die Königin mit Nahrung versorgte. Für alle war dieser Vormittag sehr interessant und eindrucksvoll. Die Kinder lernten viel Neues durch unmittelbares Erleben mit dem Bienenvolk.

Kerstin Barth, Erzieherin

Krabbelgruppe in der Kindertageseinrichtung „Regenbogen“

Unsere Krabbelgruppe lädt alle Mamas und Papas mit ihren Krabbelkindern herzlich zum nächsten Treff am Dienstag, dem 05.11.2013, von 9.30 bis 11.00 Uhr ein. Weitere Treffen finden am 19.11.2013, 03.12.2013, 17.12.2013, 14.01.2014 und 28.01.2014 statt.

Die Erzieher der Kindertageseinrichtung „Regenbogen“

Unser erster Wandertag im Schuljahr 2013/14

Bei schönem Herbstwetter machten wir uns auf den Weg, zwei der 7 Hügel von Kirchberg zu erkunden und im Wald den Herbst zu suchen. Über den Mühlweg erreichten wir unseren städtischen Sportplatz, Spielstätte des SV 1861 Kirchberg. Herr Manuel Kirst empfing uns in der Sportgaststätte mit einem leckeren Frühstück. Anschließend erkundeten wir den Wald auf dem Sperlingsberg. Viele Früchte des Waldes, Blätter und Moos sammelten wir für das Schmücken unserer Klassenzimmer. Anschließend zog es uns wieder auf den Sportplatz. Wir konnten uns richtig austoben. Unser Heimweg führte über den Schießhausberg. Was für eine Aussicht auf unsere schöne Stadt Kirchberg. Viele bekannte Gebäude entdeckten wir und waren überrascht, wie die Stadt von „oben“ aussah.



Herzlichen Dank an Herrn Kirst, der uns an unserem Wandertag so toll unterstützte. Wir kommen gern einmal wieder.

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 2a und 2b der Grundschule „Ernst Schneller“ sowie die Klassenleiterinnen Frau Müller und Frau Kögler

Vereinsnachrichten

Gemeinschaftskonzert in Kirchberg war ein voller Erfolg

Das gemeinsame Konzert des Frauenchores Kirchberg mit dem Akkordeonorchester Zwickauer Land erfüllte alle Erwartungen. In schönster Harmonie, wie es sich bei einem Pax de Deux gehört, agierten die beiden Klangkörper miteinander. Und noch mehr, der Nachmittag verband die Jugend des Orchesters mit der Reife der Chormitglieder. Und alle profitierten von den vielen Farben und Nuancen der Vorträge. Der wunderschöne Saal des Rathauses in Kirchberg war sehr gut besucht. Das spornte natürlich alle zu besten



Leistungen an. Zwei Stunden lang erklangen Lieder und Musikstücke, die vielfältiger und abwechslungsreicher kaum sein konnten. Mit einem Gruß an die erzgebirgische Heimat begannen Chor und Orchester ihre Darbietungen. Die flotten Rhythmen gipfelten dann im bekannten „Havah Nagila“, mit dem die Akkordeonisten den Saal zum Beben brachten und bei dem so mancher Besucher mitwippte. Eine absolut andere Klangfarbe brachte der nächste Block. Ruhig und innig sang der Chor das a-capella-Lied „Sancta Maria“, ein Lieblingslied vieler Chormitglieder. Eine Stecknadel konnte man fallen hören, als die nächste Interpretin ihren Vortrag begann. Elfriede Ludwig ist eine der ältesten Sängerinnen des Frauenchores. Unterstützt von Gitta Schneider am Akkordeon spielte sie flotte Wanderlieder auf einem kaum noch bekannten Instrument, der Mandoline. Man merkte ihr die Freude am Spielen an, die sofort auf die Gäste übersprang. Die Musikauswahl des Akkordeonorchesters ist seit vielen Jahren ein Garant für Stimmung und gute Laune. Ob Rock'n'Roll, Abba-Medley oder „Tschingis Khan“ – die Tasten wurden nicht geschont und die Musiker bewiesen ihr solides Handwerk im wahrsten Sinne des Wortes. Aber auch besinnliche Stücke wie „Memory“ aus dem Musical „Cats“ kamen bei den Besuchern gut an. Gitta Schneider, die langjährige Leiterin des Akkordeonorchesters und nun auch des Frauenchores Kirchberg, ist immer für eine Überraschung gut. Eine weitere Formation, die unter ihren Fittichen probt, hatte sie als Überraschungsgäste mitgebracht.

Die Singegruppe der DRK-Begegnungsstätte „Eschenweg“ aus Marienthal bewies Humor, interpretierte einige bekannte Volkslieder und untermalte sie gekonnt mit schauspielerischen Einlagen. Damit hatte sie natürlich die Lacher auf ihrer Seite. Im weiteren Verlauf des unterhaltsamen Nachmittags folgte ein Höhepunkt dem anderen. Alle Beteiligten waren sehr gespannt auf den gemeinsamen Vortrag der „Moskauer Abende“. Doch Chor und Orchester waren gut aufeinander eingestellt und legten viel Gefühl in das weltbekannte Lied. Weniger bekannt aber nicht minder gefühlvoll war das vom Frauenchor neu einstudierte Lied „Für alle“. Der Zusammenklang der Stimmen unterstützt hervorragend die Nachdenklichkeit und die Hoffnung, die der Text vermitteln will, und verursachte bei manchem Zuhörer Gänsehaut. Dass der Chor auch frech und fröhlich auftreten kann, bewies das neue Lied „Ein Likörchen für das Frauenhörchen“. Es vermittelte genau so gute Laune wie die nachfolgenden Musikstücke des Orchesters „Udo-Jürgens-Medley“ und „Syrtaki“. Die trafen wieder total den Nerv des Publikums, das nach besten Kräften mitsang, summt oder klatschte. Für den absoluten Höhepunkt des Konzertes hatten sich Sängerinnen und Musiker sowie die Dirigentin besonders gut vorbereitet. Die Anspannung war allen anzumerken, als die ersten Töne vom „Chor der Gefangenen“ aus Nabucco erklangen. Leise und eindringlich am Anfang, später mit voller Stimme und getragen von Schlagzeug und Akkordeons, erfüllte das Lied den Saal. Woher plötzlich die Männerstimmen? Selbst die Gäste wurden angesteckt und sangen mit. Ein langer, herzlicher Beifall war der Lohn und ließ die Mühen der letzten Monate vergessen. Und Gitta Schneider stellte erfreut fest, dass ihr modernes Arrangement der Verdi-Komposition sehr gut angekommen war. Das abschließende „Glück auf“ vereinte noch einmal den Frauenchor, die Singegruppe, das Akkordeonorchester und alle Gäste im Saal zu einem kraftvoll vorgetragenen Lied und beendete damit einen wunderschönen gemeinsamen Nachmittag. Es war zwar das erste Zusammentreffen der beiden musikalischen Vereine, aber garantiert nicht das letzte. Alle Beteiligten freuen sich auf künftige gemeinsame Konzerte.

Glück Auf! Frauenchor Kirchberg

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrei

„Maria Königin des Friedens“ Kirchberg

sonntags:

09.00 Uhr Hl. Messe
Ausnahme: 2. Sonntag im Monat um 10.00 Uhr

mittwochs:

17.00 Uhr Hl. Messe

Röm.-kath. Kirche, Kirchberg, Neumarkt 23

Weitere Veranstaltung und Termine finden Sie auf unserer Homepage: www.maria-friedenskoenigin.de. Sie erreichen den Pfarrer, Br. Vitus unter Tel.: 0160-5009617 oder E-Mail: info@maria-friedenskoenigin.de

Ev.-Luth. Kirchgemeinde

St. Margarethenkirche Kirchberg

Donnerstag, 31.10.2013, Reformationstag

09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Freitag, 01.11.2013

19.30 Uhr Kirchenkino

Sonntag, 03.11.2013

09.00 Uhr Tauf-Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Montag, 04.11.2013

15.00 Uhr Kleine Kurrende
16.00 Uhr Große Kurrende
19.30 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 05.11.2013

09.45 Uhr Andacht
10.15 Uhr Kirchenkaffee
19.30 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis in der Ev.-Meth. Kirche

Mittwoch, 06.11.2013

10.00 Uhr Bibelstunde im Pflegeheim am Pfarrwald
15.00 Uhr Frauendienst Cunersdorf
15.30 Uhr Krabbelkreis
19.00 Uhr Junge Gemeinde
19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 07.11.2013

08.30 Uhr Mutti-Treff

Freitag, 08.11.2013

19.00 Uhr Junge Gemeinde
19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

Sonnabend, 09.11.2013

Exkursion des Bibelarbeitskreises nach Dresden

Sonntag, 10.11.2013

09.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst Kirchenvorster-Rüsttag

Montag, 11.11.2013

15.00 Uhr Kleine Kurrende
16.00 Uhr Große Kurrende
19.00 Uhr Kindergottesdiensthelferbesprechung
19.30 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 12.11.2013

09.45 Uhr Andacht
10.15 Uhr Kirchenkaffee
19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung

**Mittwoch, 13.11.2013**

- 09.30 Uhr Bibelstunde im Pflegeheim am Borberg
 15.00 Uhr Frauendienst Kirchberg
 19.30 Uhr Bibelstunde in Leutersbach
 19.30 Uhr Posaunenchor

St. Katharinenkirche Burkersdorf**Donnerstag, 07.11.2013**

- 19.45 Uhr Bibelstunde

Öffnungszeiten der Kanzlei :

- Montag: von 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.45 Uhr
 Dienstag: von 10.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
 Mittwoch: von 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
 Donnerstag: von 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
 Freitag: von 09.00 – 12.00 Uhr

Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Stangengrün

Pfarramt: Hirschfelder Str. 54; 08107 Kirchberg, OT Stangengrün;
 Tel.: 037606/37775;

E-Mail: alexander.sorger@evlks.de

Gottesdienst: an jedem Sonntag 8.45 Uhr bzw. 10.15 Uhr

Sie sind in unserer Gemeinde herzlich willkommen!

Evang.-methodistische Kirche

Kirchberg, Altmarkt 11

Sonntag, 03.11.2013

- 08.45 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 05.11.2013

- 08.45 Uhr Andacht im Pflegeheim Anton-Günther-Weg
 19.30 Uhr ökum. Abend in der Ev.-meth. Kirche

Sonntag, 10.11.2013

- 09.30 Uhr Bezirksgottesdienst in der Kreuzkirche Wilkau-Haßlau

Regelmäßige Veranstaltungen:**jeden Dienstag**

- 19.00 Uhr Blau-Kreuz-Gruppentreff

jeden Mittwoch

- 19.00 Uhr Bibelgespräch (nicht am 6.11.13 und 13.11.2013)

jeden Donnerstag

- 19.00 Uhr Andacht im Kreiskrankenhaus Kirchberg
 19.45 Uhr Bibelstunde in Burkersdorf (nicht am 31.10.2013)

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde

Kirchberg, Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8

Mittwoch:

- 19.30 Uhr Bibelbetrachtung: (1. Petrusbrief)
 Gebetsgemeinschaft

Freitag:

- 16.30 Uhr Jungschar (außer Ferienzeit)
 19.00 Uhr Teeniekreis (außer Ferienzeit)

Samstag:

- 19.30 Uhr Jugendstunde

Sonntag:

- 10.15 Uhr Verkündigung d. Frohen Botschaft
 10.15 Uhr Fröhliche Kinderstunde

aktuelle Infos auch unter: www.efg-kirchberg.de; Missionswerk Werner Heukelbach, 51702 Bergneustadt Schriftenlager Neue Bundesländer, Kirchberg, Bahnhofstr. 8

Schriftenmission:

dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr und samstags von 9.30 bis 12.00 Uhr haben wir für Sie unser Bücherlager geöffnet. Sie können völlig kostenlos zu aktuellen Lebensfragen Schriften, Kleinschriften usw. erhalten. Besonders sind unsere 20 verschiedenen Kinderbilderbücher zu empfehlen. Kommen Sie doch einfach vorbei!

Telefonmission:

Rund um die Uhr können Sie unter der Rufnummer 0180 5647746* eine 3-Minuten-Kurzpredigt zu wegweisenden Themen hören. Jeden Freitag ein neues Thema (*12 Ct /Minute).

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde

Wolfersgrün, Brüdergemeinde, Dorfstraße 24

Dienstag:

- 19.30 Uhr Bibelbetrachtung mit gem. Gebet

Sonntag:

- 09.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde
 jeden 1., 3. und 5. So mit Mahlfeier

Landeskirchliche Gemeinschaft

Kirchberg, Bahnhofstraße 16

Sonntag:

- 14.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag:

- 19.30 Uhr Bibelstunde

Kirchgemeinde Hirschfeld mit Wolfersgrün**Donnerstag, 31.10.2013**

- 09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Reformationsfest in Hirschfeld

Sonntag, 03.11.2013

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Hirschfeld mit Pfr.i.R. Baumann

Dienstag, 05.11.2013

- 14.00 Uhr Frauendienst Hirschfeld im Pfarrhaus

Mittwoch, 06.11.2013

- 14.00 Uhr Seniorenkreis Wolfersgrün im Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 07.11.2013

- 16.00 Uhr Mütterdienst Hirschfeld im Pfarrhaus
 16.00 Uhr Männerwerk Hirschfeld im Pfarrhaus

Sonntag, 10.11.2013

- 10.15 Uhr Kirchenmusikalischer Gottesdienst in Hirschfeld mit Kirchenchor

- 17.00 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung der Jungen Gemeinde

Dienstag, 12.11.2013

- 19.45 Uhr Gesprächskreis Wolfersgrün im Kirchgemeindehaus